

CLASSIC DRIVER

Fünf Sammlerautos, die Sie diese Woche in Ihre Garage stellen sollten

Lead

Die Markt Finds dieser Woche umfassen einen einst vom Königshaus in Katar geordneten 600-PS-Aston Martin, einen Maserati mit einem im Armaturenräger verbauten 45 U/min-Plattenspieler und das perfekte Modell für die nächste Journées d'Automne...

Ein passendes letztes Hurra



Der letzte wirkliche in Handarbeit gefertigte Aston Martin, der Vantage V600 Le Mans, verkörperte ein völlig unsinniges und zugleich herrlich absurdes letztes Hurra für die 30 Jahre alte V8-Linie der Marke. Wir bei Classic Driver lieben den 600 PS starken Brutalo und waren sofort begeistert, als [dieses außergewöhnliche low-mileage-Exemplar](#) auf dem Markt erschien. Der linksgelenkte Le Mans wurde neu an das Königshaus von Katar geliefert und ist eines von nur vier Exemplaren mit Sechsgang-Handschaltung.

Der Aga Khan-Maserati



Der Maserati 5000GT war die Ausgeburt automobilen Glamours und Luxus, gepaart mit hoher Performance. Aufgrund seines schwindelerregend hohen Preises entstanden im Auftrag von königlichen Hoheiten, Staatsoberhäuptern, reichen Industriellen und Filmstars nur insgesamt 34 Einheiten. Dieses spezielle Modell wurde 1962 für den Aga Khan von Pietro Frua eingekleidet, wobei in punkto Ausstattung keine Kosten und Mühen gescheut wurden. Sogar ein Plattenspieler mit 45 U/min ist im Instrumententräger verbaut. Es ist bezeichnend für die Grandezza eines Autos, wenn es nicht unter seiner üblichen Nomenklatur, sondern unter dem Namen seines hochkarätigen ersten Besitzers bekannt ist. Bei diesem [Maserati 5000GT](#) ist das der Fall.

Eine klassische Super Cup-Saison



Wie heute lief auch schon 1999 der Porsche Super Cup im Rahmen der Formel 1-Rennen. Im großen Feld der mehr oder weniger identischen 996 GT3 Cupmodelle befand sich auch [dieses Auto](#), unter der Bewerbung Porsche of Great Britain pilotiert von Johnny Mowlem. Der 1969 geborene Brite landete am Ende auf Platz elf im Gesamtklassement und feierte in Melbourne mit einem Podiumsplatz sein Saison-Highlight. Heute bietet sich der Cup-Porsche als perfektes Spielzeug für die florierenden Endurance Legends Serien oder prestigeträchtige Concours Events an.

Familien Defender



Wie von vielen vorausgesagt, polarisiert der neue Land Rover Defender die öffentliche Meinung wie kaum eine andere Neuerscheinung der letzten Jahre. Für alle, die sich auch weiterhin die Frage stellen „Wie bekomme ich mein Schaf da rein?“, gibt es auch weiterhin viele lohnenswerte Exemplare des alten Defender. Wie zum Beispiel [diesen extrem wenig gefahrenen Defender 90 Pick-up](#) aus 2016, der in etwa so viel kostet wie ein neuer 110. Möge ihn schnell jemand kaufen, ehe wir es tun!

Sprint Zagato



Nachdem uns die [Journées d'Automne](#) mit einer betörenden Mischung klassischen Autos, die alle den Weg nach Reims gefunden hatten, in ihren Bann gezogen hatte, traf uns der Nachwochenend-Blues diesmal um so intensiver. Doch anstatt weiter zu grübeln, machten wir uns im Classic Driver-Markt auf die Suche nach unserem Traumauto für die nächstjährige Ausgabe. Und denken, dass diese [Alfa Romeo Giulietta SZ](#) von 1961 das Anforderungsprofil perfekt erfüllt. Sie ist komfortabel, schnell und sexy genug, um selbst in Gegenwart hochkarätiger automobilgesellschaftlicher Aufmerksamkeit zu erregen. Träumen darf man ja noch!

Fotos: Copley Motorcars, Historika, Historic Cars, Tom Hartley Jnr, Veloce Classic And Sports Cars London

Galerie

